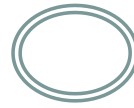


Bundesverband Lehrende  
Gesundheits- und Sozialberufe

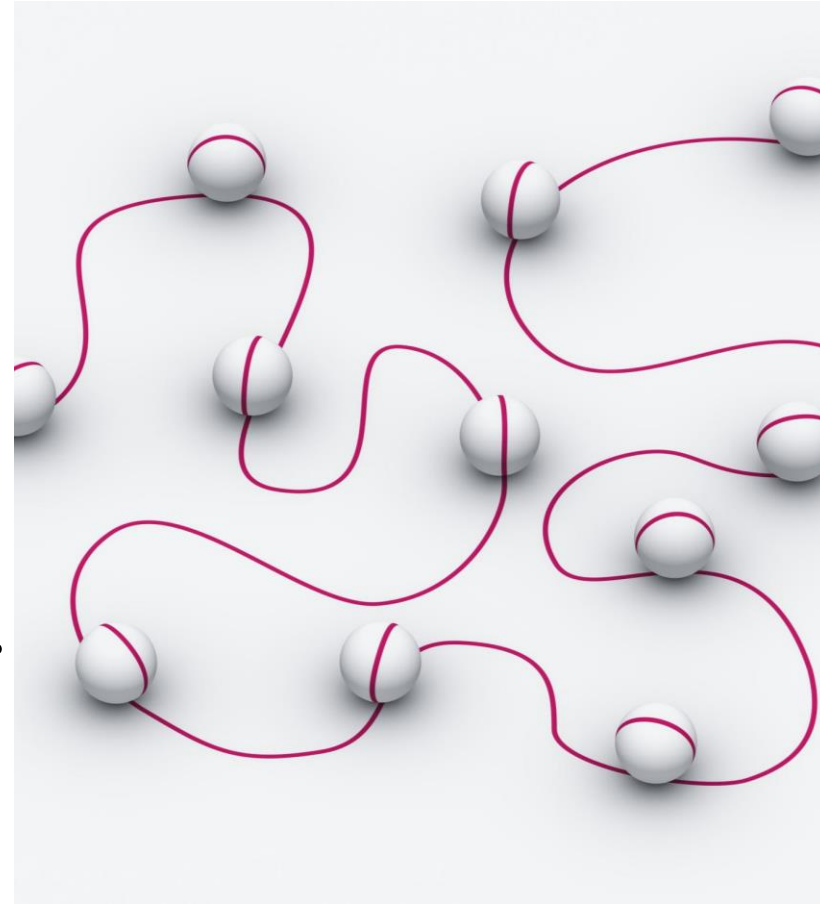


**PFLEGEAUTONOMIE UND  
PFLEGEVERSTÄNDNIS  
EVIDENZBASIIERT  
VERKÖRPERN**

**BERUFSIDENTITÄT &  
PATIENT\*INNEN-  
SICHERHEIT  
IM FOKUS**



- Change - Wandel der Pflegefachsprache
- Pflegeverständnis, der § 4 PflBG & die Patient\*innen-sicherheit
- Evidenzbasierter digitaler Wissenszugang – Stärkung der Pflegekompetenz



# Change - Wandel der Pflegefachsprache

**Sprache schafft Wirklichkeit**

**Kommunikation der Pflegekompetenz**

Prozessorientiert

Ressourcenorientiert

Symptomorientiert

Beziehungsorientiert

vs.

Handlungsorientiert

mangelorientiert

Krankheitsbildorientiert

Technisch orientiert



## Kommunikation der Pflegekompetenz

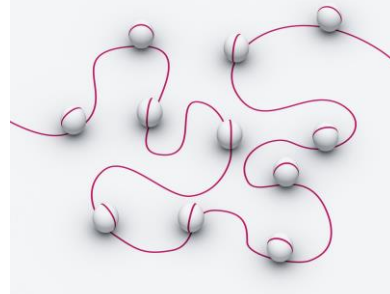
Die Entscheidung – **wie** wir die Kommunikation pflegen –  
liegt in unserer eigenen Profession!

Eine kompetenzorientierte und professionelle  
Pflegefachsprache ist die Basis für eine gelingende digitale  
Abbildung unserer Pflegekompetenz!



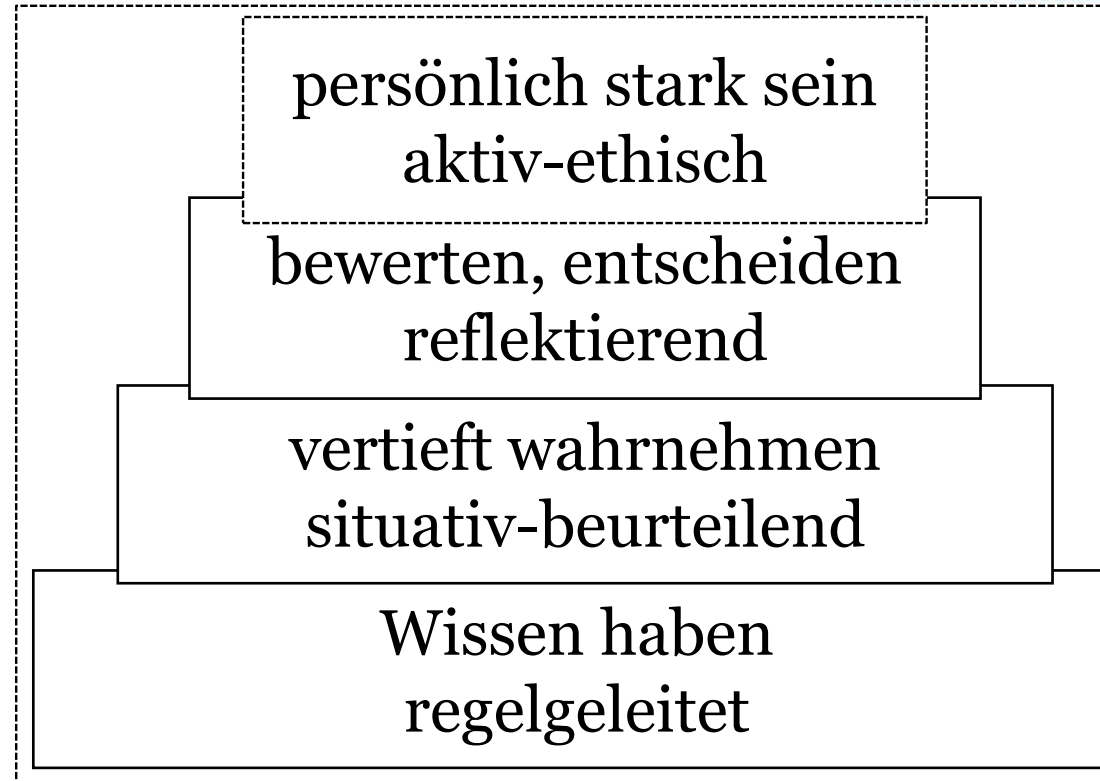
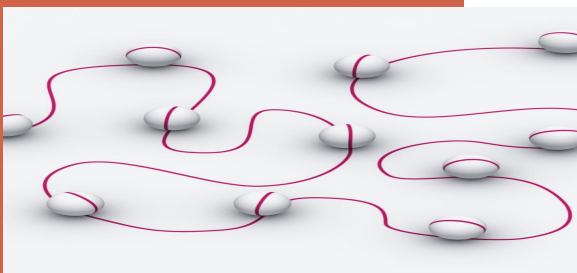
# Pflegeverständnis, der § 4 PflBG & die Patient\*innensicherheit

Welche verbindenden Elemente haben die Pflegenden gemeinsam mit dem Pflegemanagement im Pflegekontext?



Gemein-  
sames Pflege-  
verständnis

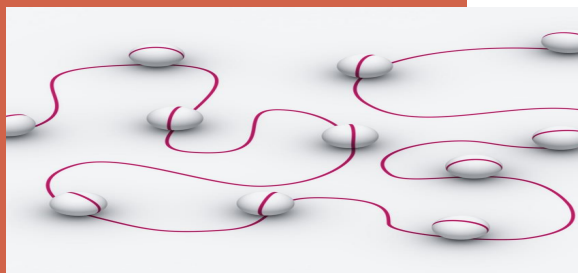
Pflege-  
kompetenz-  
modell



*Quelle: Die vier Dimensionen des pflegerischen Handels -  
Handlungshierarchie (Olbrich 2018, S.67)*

Gemeinsames  
Pflege- &  
Verantwortungs-  
verständnis

§ 4 PflBG  
„Vorbehaltene  
Tätigkeiten“



## § 4 Abs.2 Nr. 1 – 3 PflBG Identitätszugang über § 4 vorbehaltene Tätigkeiten

- Erhebung und Feststellung des Pflegebedarfes
- Organisation/Gestaltung/Steuerung des Pflegeprozesses
- Analyse, Evaluation, Sicherung und Entwicklung der Pflegequalität

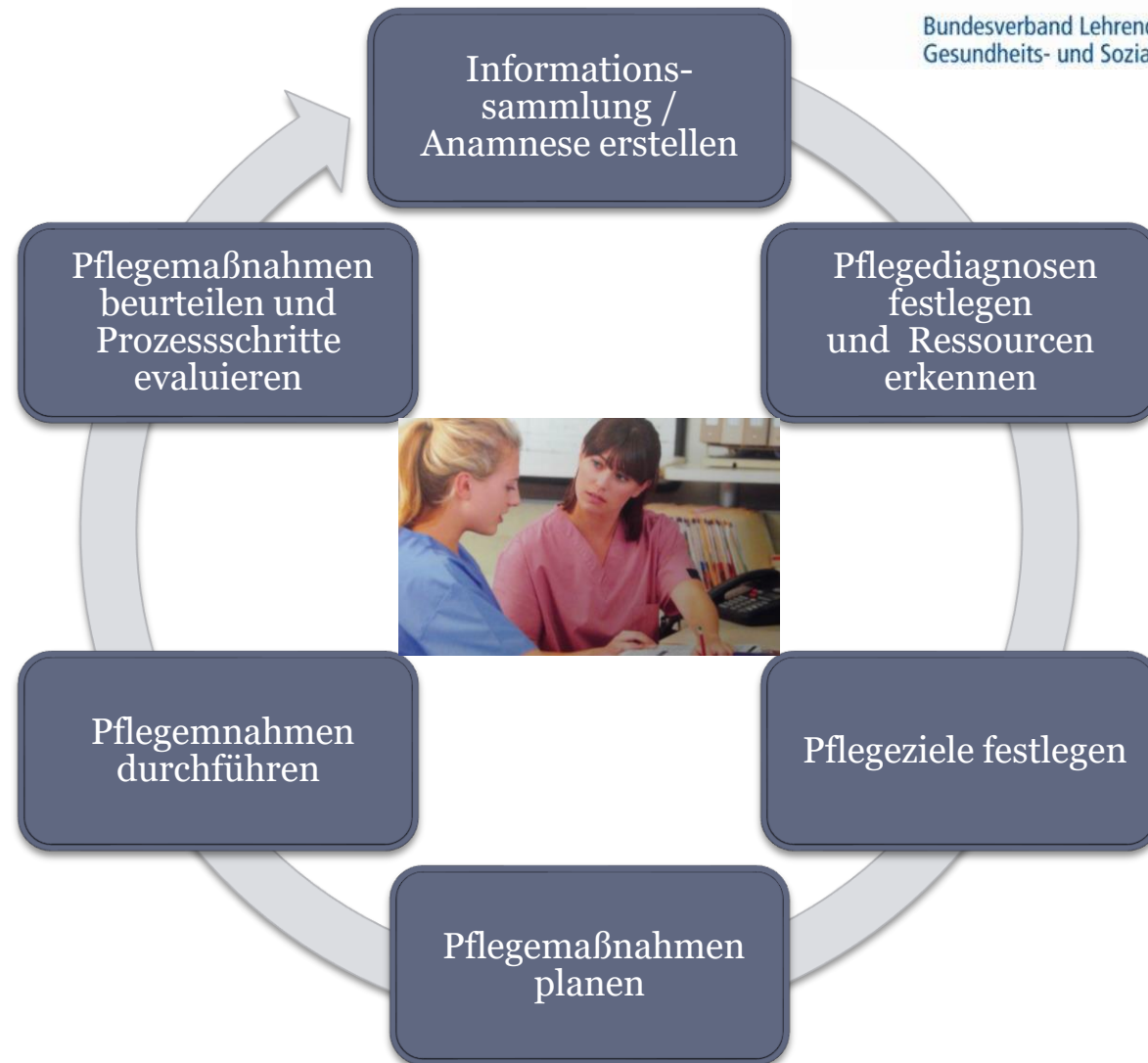
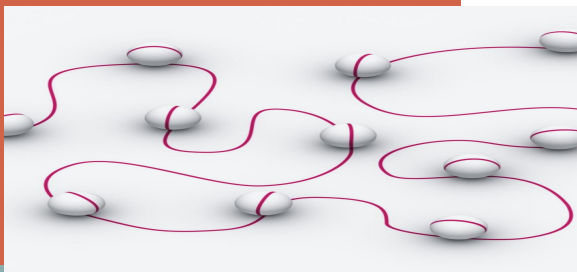


**§ 4 PflBG =  
zusammenhängende Verantwortungsübernahme  
im Pflegeprozessgeschehen durch  
Pflegefachpersonen**

# Pflege- prozessmode

(in Anlehnung  
an Fiechter & Meier  
1987)

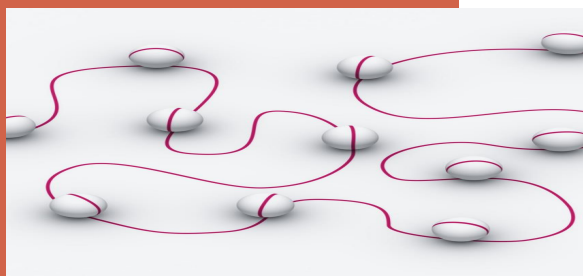
gemeinsamer  
kognitiver und  
handlungs-  
leitender  
Prozess



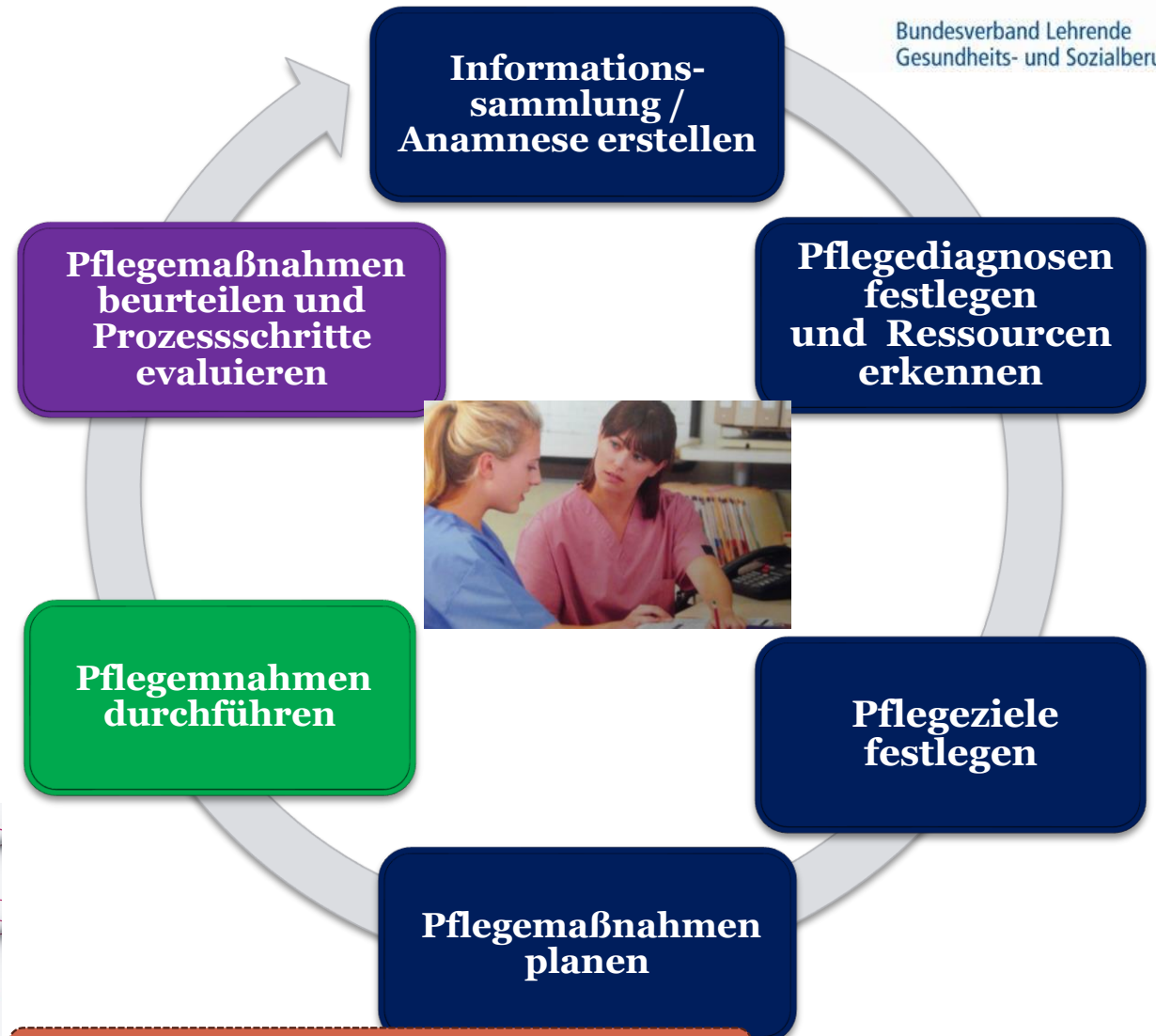


**Pflege-  
prozessmode**  
(in Anlehnung  
an Fiechter & Meier  
1987)

gemeinsamer  
kognitiver und  
handlungs-  
leitender  
Prozess



„Vorwärtsdenken“



„Rückwärtsdenken“

# Evidenzbasierter digitaler Wissenszugang – Stärkung der Pflegekompetenz

10

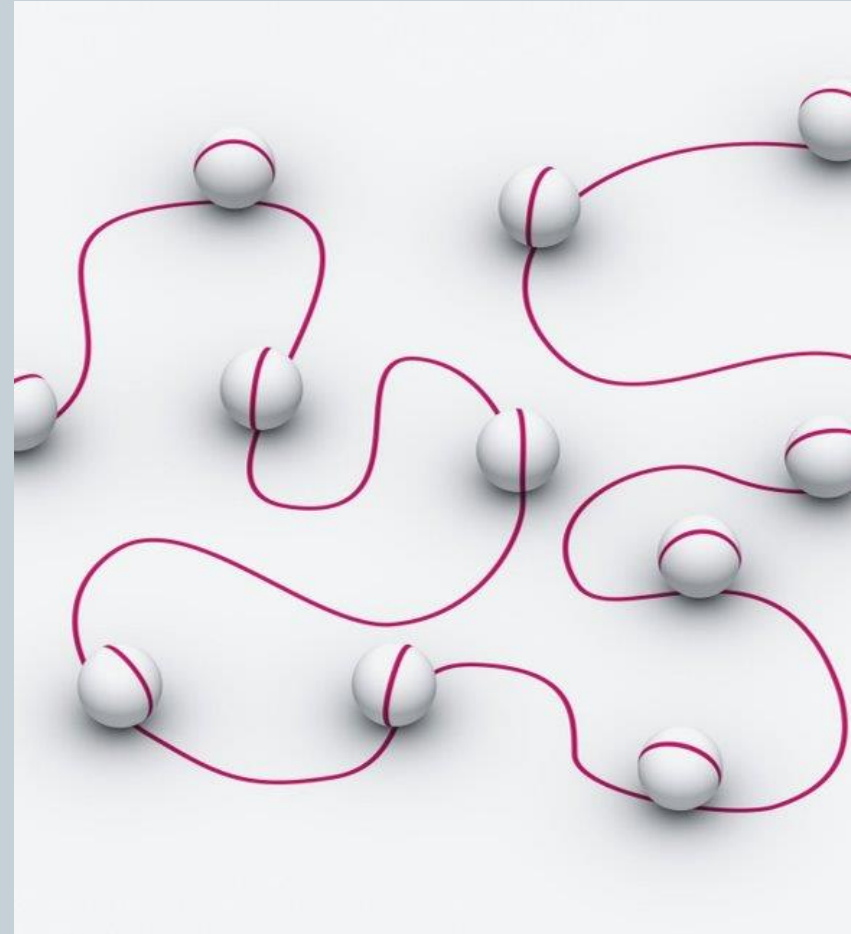
strukturiert pflegerisches Denken im Pflegealltag

Sicherheit durch ein gemeinsames "Arbeitsinstrument"

Professionelle pflegerische Versorgung von Menschen im Mittelpunkt

Verbindungsinstrument zwischen Begründungs- und Handlungswissen

Pflegerische Kompetenz wird interpretierbar und kommunizierbar



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

In der Verbundenheit  
zur Pflege,  
die Autonomie der  
Akteure durch rasch  
verfügbares  
evidenzbasiertes Wissen  
stärken.



**Anke Jakobs**

Pflegeschulleiterin  
Medizinische Akademie  
am ukb in Gründung

Kinderkrankenschwester  
Dipl. Pflegepädagogin  
Tutor Pflegewissenschaft  
M.A. Schulleitungsmanagement  
Digitaler Stresscoach  
Potentialentfaltungcoach

BLGS Bundesvorstand seit 2021 -Schwerpunkt  
praktische Ausbildung  
BLGS LV Berlin – Vorstand 2015-2021  
DBfK Nordost Mitgliedschaft  
Freiwillige Mitgliedschaft Pflegekammer  
Rheinland Pfalz